

11.11.2011 - 09:30 Uhr

Migros: Der Titel M-Budget WG 2011 geht an "Hotel Atlantis"

Zürich (ots) -

M-Budget WG-Wettbewerb - das Kopf an Kopf-Rennen um den grossen Preis

Die Migros hat eine neue M-Budget WG. Nach dem letzten, nervenanspannenden Duell um den grossen Preis - ein Jahr lang gratis wohnen - hat die Zürcher WG "Hotel Atlantis" das Rennen für sich entschieden. Ihr Vorsprung auf die Mitkämpfer-WG "Chaos Design" betrug ein Prozent durch die Stimmen der Online Community. Der Wettkampf zwischen fünf WG-Finalisten dauerte 6 Wochen und wurde vom interaktiven TV-Sender Joiz begleitet. Über 100 Video-Clips wurden produziert und fünf Live-Sendungen ausgestrahlt. Mehr als 2000 Personen haben durchschnittlich jede Woche durch ihre Stimmabgaben für einen spannenden Wettbewerb gesorgt.

Donnerstagabend - das letzte Duell der verbleibenden zwei WG-Finalisten im Studio des TV-Senders Joiz sorgte für puren Nervenkitzel. Punkt 18.23 Uhr wurde der Stand der Stimmenabgaben abgelesen und die Sieger-WG verkündet: gewonnen hat die WG "Hotel Atlantis"! Ein Jahr lang gratis wohnen und gratis M-Budget Produkte beziehen sowie eine rauschende M-Budget-Party feiern - das alles im Wert von 45'000 Franken ist im Hauptpreis inbegriffen. Die vier Teilnehmer der Chaos Design-WG, die mit den Studenten der Hotel Atlantis-WG bis zum Schluss ein Kopf an Kopf-Rennen führten, gehen nicht leer aus. Ihr Preis sind Migros-Geschenkkarten im Wert von insgesamt 5000 Franken.

Während sechs Wochen haben fünf WGs im Kampf um den ersten Preis für beste Unterhaltung und viel Spass gesorgt. Keine WG war wie die andere, aber jede überzeugte auf ihre eigene Art und Weise. Mit viel Kreativität und ausgefallenen Ideen wurde in wöchentlichen Aufgaben das Wettbewerb-Motto "clever sparen" lustig und schräg umgesetzt. "Die Motivation der Teilnehmer, ihr Humor und ihr unermüdlicher Einsatz haben uns stark beeindruckt" so Martin Haslinger, verantwortlich für die Marke M-Budget.

Der Wettbewerb, der auf rein digitaler Basis stattgefunden hat, wurde intensiv durch den interaktiven HD-TV Sender JOIZ begleitet. Von den fünf Finalisten-WGs wurden während sechs Wochen über 100 Video-Clips durch Joiz-VJs produziert und auf die zentrale WG-Plattform www.migros.ch/m-budget-wg gestellt. Diese wurden über 200'000 Minuten lang geschaut, was umgerechnet einer Länge von 138 Tagen entspricht. Pro Tag wurden durchschnittlich 2500-mal Video-Clips angeschaut.

Die Online-User haben mitbestimmt Der Wettkampf wurde massgeblich durch die Online-User mitbestimmt und kontrolliert. Über 2000 Personen haben wöchentlich auf der M-Budget WG-Plattform abgestimmt - über zu lösende Aufgaben für die WG-Teilnehmer oder einfach über ihren Favoriten. So bestimmten sie beispielsweise, dass die WGs eine ausserordentliche Putzaktion in Bademode und Schwimmflossen zu bewältigen haben. Jeder Online-User, der sich durch seine Stimmabgabe am Wettbewerb beteiligt hat, nahm automatisch an der Verlosung von zahlreichen attraktiven Preisen im Gesamtwert von 20'000 Franken teil.

Die Migros hat mit diesem interaktiven, crossmedialen Reality-Format einmal mehr einen neuen, innovativen Weg beschritten. Bei der Realisierung der Kampagne hat sie auf klassische Werbung verzichtet und hauptsächlich auf digitale Medien gesetzt.

Die besten Szenen von "M-Budget WG - Ferngesteuert" werden am Donnerstag, 17. November 2011, um 17.30 Uhr im Rahmen einer Best-of Sendung auf Joiz nochmals ausgestrahlt.

Rangliste der WG-Finalisten: 1. Hotel Atlantis, Zürich ZH 2. Chaos Design, Zürich ZH 3. Heimeken, Wettingen AG 4. Villa Kunzentel, Rheinfelden AG 5. Les Welsch, Zürich (ein Berner, ein Walliser, ein Freiburger, ein Jurassier)

Downloadbare Bilder stehen unter www.migros.ch/medien zur Verfügung. Link zum Gewinner-Video: <http://m-budget-wg.migros.ch/Share/video/186>

Zürich, 11. November 2011

Kontakt:

Monika Weibel, Mediensprecherin MGB, Tel. 044 277 2063,
monika.weibel@mgb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100707860> abgerufen werden.